

FLUTLICHT auf dem Golfplatz in Bobingen/Burgwalden

Wie alles begann ...

Aus der Sicht des Verfassers, Lorenz Schreiber *, Burgwalden

14.01.2020

Eine Abordnung der Dorfgemeinschaft Burgwalden e.V. war bei mir, um zum 70.Geburtstag zu gratulieren.

Mitten in diese Runde platzte die mündliche Meldung, dass der Golfclub Augsburg (GCA) eine Flutlichtanlage bauen wird und Masten dafür schon seit Monaten bereitliegen.

Die Aufregung ob dieses Ansinnens war groß !

Umgehend hat unsere Vorsitzende, Gaby Böhm, beim Golfclub angefragt.

Es wurde ihr bestätigt, dass man eine Flutlichtanlage auf der Driving Range (Übungsgelände) erstellen wird.

18.01.2020

In einem Schreiben an den Präsidenten des GCA, Herrn Dr.Leuthe und die Mitglieder der Vorstandschaft haben wir unseren Widerstand kundgetan.

„ ... Nach Rücksprache innerhalb der Dorfgemeinschaft stehen wir dieser Baumaßnahme ablehnend gegenüber.

Wir sehen darin die Ruhe, Idylle und Natur in unserem kleinen, beschaulichen Ortsteil gefährdet.

Wir werden jede mögliche Maßnahme ergreifen, dem Bau der Flutlichtanlage entgegenzuwirken und uns umgehend mit der Stadtverwaltung Bobingen in Verbindung setzen.

Sie können diesbezüglich gerne ein Gespräch mit der Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Burgwalden führen ...

Es kam zu einem Gespräch mit zwei Vorstandsmitgliedern sowie dem Clubsekretär im GCA Clubhaus.

Wir haben unsere Bedenken – Lichtverschmutzung, Störung von Natur, Tier und Mensch, verstärktes Verkehrsaufkommen in der Dunkelheit durch an und abfahrende Golfer u.a. - kundgetan.

Wir wiesen zudem darauf hin, dass wir Burgwalder zu keinem Zeitpunkt in die seit vielen Monaten laufende Planung eingeweiht wurden UND dass auch ich, als Mitglied des GCA, nichts davon wusste.

Man versprach uns, dass unsere Einwände bei der in wenigen Tagen stattfindenden Vorstandssitzung des GCA behandelt werden.

Bald darauf wurde unsere DG-Vorsitzende schriftlich informiert, dass der Club an einem Nutzungskonzept arbeitet, jedoch am Projekt festhält.

16.02.2020

Einladung der DG Burgwalden zu einer Infoveranstaltung für alle Mitglieder und weiteren Burgwalder.

Unser Bürgermeister Bernd Müller war auch zugegen.

Die Mehrheit der Anwesenden hat beschlossen, dass wir ein weiteres Gespräch mit der Vorstandschaft des GCA suchen und parallel eine Online Petition „NATURPARK WESTLICHE WÄLDER IN GEFAHR“ an den Bayerischen Landtag starten.

Unsere Burgwalderin und Mitglied der Dorfgemeinschaft, Dr. Nina Rebele, wurde damit beauftragt.

Die Online Petition war ein voller Erfolg. Innerhalb von 5-6 Tagen hatten wir die geforderten 2000 Unterstützer erreicht ☺

Bürger und Vereine aus den Nachbarorten sprachen uns an, fragten nach Unterschriftenlisten, wollten ihren Protest kundtun...

Burgwalder fertigten Transparente an und sprachen mit den politischen Parteien, dem Bund Naturschutz und anderen Organisationen.

Golfer, auch vom GC Augsburg unterstützten. unsere Petition.

Presse und Rundfunk fragten an.

19.02.2020

Unsere DG-Vorsitzende vereinbarte ein Gespräch mit Dr. Leuthe, dem GCA Präsidenten für den

26.02.2020 (Aschermittwoch)

21.02.2020

Am frühen Morgen fuhren Bagger und Maschinen Richtung Golfplatzgelände und ein 6-Mann-Arbeitstrupp wollte die bereitliegenden 8 Masten aufstellen und die Flutlichter montieren. Das erste Loch war schon gebohrt.

Nur durch das beherzte Eingreifen einiger Burgwalder Bürger konnte das Aufstellen verhindert werden und die Schwabmünchner Firma, welche auch Hauptsponsor der Anlage sein soll, zog nach einigen Stunden des Hin – und Her unverrichteter Dinge wieder ab.

Kurz darauf hat das Landratsamt Augsburg einen Baustopp verhängt, da nicht alle Genehmigungen vorlagen.

Uns Burgwalder Bürgern wurde bei allen vorherigen Gesprächen immer weisgemacht, dass alle bau – und naturschutzrechtlichen Genehmigungen vorliegen ☹

26.02.2020

Runder Tisch mit GCA Präsident Dr. Leuthe, Mitgliedern der Vorstandschaft und Mitgliedern der DG Burgwalden.

Wir haben unsere Enttäuschung geäußert, dass trotz des vereinbarten Gespräches wenige Tage vorher die Flutlichtmasten aufgestellt werden sollten, wir uns überrumpelt fühlen.

„Dies sei irrtümlich geschehen“ meinte Dr. Leuthe als Entschuldigung !

Uns wurde ein Nutzungskonzept mit Beleuchtungszeiten bis max. 21:30 Uhr an unterschiedlichen Tagen vorgestellt und erläutert sowie ein Probetrieb vorgeschlagen.

Unsere Argumente gegen eine nächtliche Flutlichtbefeuerng waren wie bekannt der Schutz von Natur, Tier, Mensch und Umwelt.

Dass der ca. 150 m lange Weg vom Clubhaus zur Driving Range ja nächtens auch beleuchtet sein muss u.a. kam auch zur Sprache.

Bei der nachfolgenden, internen Diskussion haben die Burgwalder Teilnehmer einstimmig beschlossen die Petition mit knapp 2500 Unterstützern an den Bayerischen Landtag weiterzuleiten.

Der Golfclub Augsburg hat daraufhin und erstmalig seine Mitglieder in zwei SonderNewsletter informiert.

28.02.2020

Erst jetzt berichtete unsere Augsburger Allgemeine vom „Streit um eine Flutlicht-Anlage für Golfer“.

Viele Leserbriefe contra Flutlicht folgten.

05.03.2020

BR für Funk und Fernsehen war bei uns in Burgwalden und weitere Anstalten zeigen großes Interesse an unserer Flutlichtthematik.

07.03.2020

„Jetzt muss der Petitionsausschuss entscheiden“ lautet der Artikel im Lokalteil der Schwabmünchner Allgemeine.

*Gebürtiger Burgwalder, Mitglied der DG Burgwalden und Mitglied im Golfclub Augsburg.

„Ich kenne noch die Zeiten als auf den Fuggerwiesen, dem jetzigen Golfplatzgelände, die Kühe grasten“ !